

Wieder ist ein Jahr vorbei, wieder sind wir hier und erwarten, was das neue Jahr uns bringen wird.

Traditionsgemäß wird an diesem Tag der neue Kampagneorden vorgestellt. Unser Orden zeigt jedes Jahr ein Motiv mit Personen -ganze Gruppen oder einzelne Aktive- oder auch Dingen, die in enger Verbindung zu unserem Verein stehen. Diese Tradition führen wir auch in diesem Jahr fort.

Wieder ist es jemand, der Unglaubliches für die KG leistet bzw. geleistet hat. Ich lehne mich nicht zu weit aus dem Fenster, wenn ich jetzt sage, dass das, was diese Personen vollbracht haben und nach wie vor vollbringen, kein einzelner von uns hier Saal genauso gut kann. Manche vielleicht fast, manche vielleicht so ähnlich oder ein bisschen, die meisten von uns aber nicht einmal annähernd...

Ja, es sind mehrere Personen. Trotzdem ist auf dem Orden nur eine Person zu sehen, symbolisch für alle anderen. Meist sind sie alleine, manchmal auch zu zweit. Es ist eine auf die früheren Marketenderinnen zurückgehende traditionelle Figur im Karneval und kam zunächst nur im Rheinland vor. Die typische Kleidung ist oft der Oberbekleidung an Uniformen aus dem 18. Jahrhundert angelehnt: Dreispitz, Perücke mit geflochtenen Zöpfen, Stiefel... Bei uns in der KG gibt es sie mittlerweile schon seit der Kampagne 1990/91.

Wir erkennen, in welche Richtung es geht. „Tanzen ist Träumen mit den Füßen“ sagte Fred Astaire. Wenn das stimmt, müssen diese Damen wundervoll träumen können:

Kathrin Strangfeld, sie war die erste bei uns, 8 Kampagnen lang.

Die Zweite war Tina Uhrig (damals noch Philipp), 7 Kampagnen lang.

Danach kam Anna Riedl für 2 Kampagnen.

Jana Geilsdörfer ist bereits die 11. Kampagne als Mariechen dabei und Anna-Lena Kappes jetzt die dritte Kampagne.

In Hochachtung vor ihrer sportlichen und akrobatischen Leistung ist der diesjährige Kampagneorden gewidmet unseren Tanzmariechen.